

Das Stadtarchiv Schwelm

- Archivprojekt 2020 -

Bericht zum 26. 10. 2016

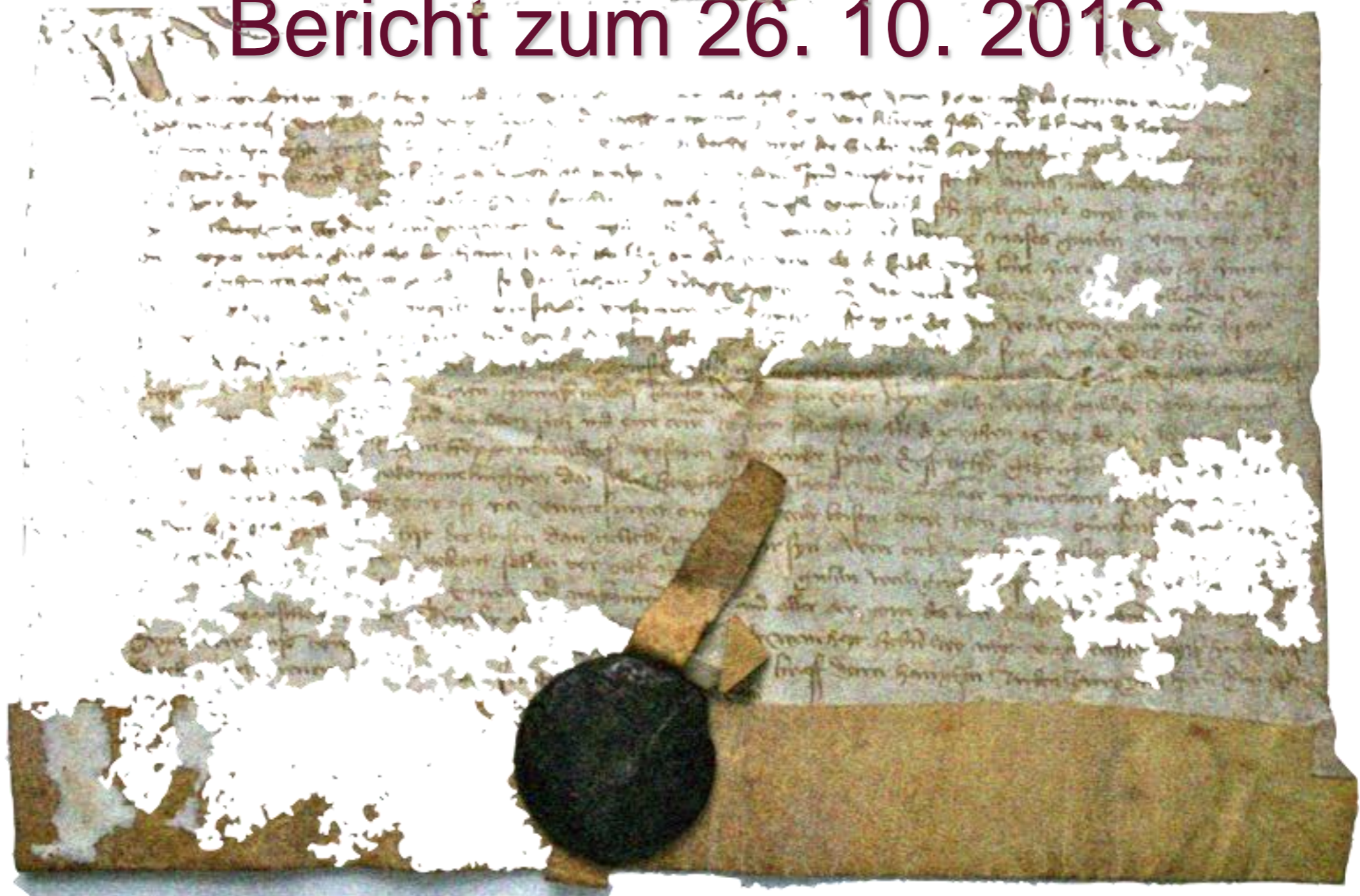




Foto C. Hackler, 2016

- Einlagerung von Archivgut im Außenmagazin seit Februar 2013(Grundschule Ländchenweg)
- Rückführung von außenständigem Archivgut mit Hilfe Freiwilliger im April 2016
- Zusammenarbeit mit dem LWL-Archivamt (Sortiermaßnahme am 9. Juni 2016)



Foto C. Hackler, 2016

Bestellung archivspezifischer Verpackungsmaterialien



Sortieren der Archivalien

Fotos C. Hackler, 2016



Neuordnen der Archivalien

Fotos C. Hackler, 2016



Fotos C. Hackler, 2016

Sichten, Neuordnen und Erfassen
in der neuen Rollregalanlage



Aufbewahrung der archivierten
Personenstandsregister
und ihre Digitalisation



Geordnete Ablage
von Kartenmaterial
in Plankartenschränken
und Schubern

Fotos C. Hackler, 2016





Foto C. Hackler, 2016; StA Schwelm

Digitalisation der archivierten Einwohnermeldekartei

Massenentsäuerung von Archivalien

Info 14/2016

Stand: 29.02.2016

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Landesinitiative Substanzerhalt (LISE) ist bis zum 31. Dezember 2019 verlängert worden. Dementsprechend wird das Land in begrenztem Umfang unter dem Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel auch im Haushaltsjahr 2017 die Kosten für die Massenentsäuerung nichtstaatlichen Archivgutes mit einem Fördersatz von 60 Prozent bezuschussen. Archiven, die sich erstmalig an der LISE beteiligen, kann für das erste Jahr ihrer Teilnahme eine Landesförderung von 70 Prozent zur Verfügung gestellt werden. Diese Regelung ist als besonderer Anreiz zum erstmaligen Einstieg in die Massenentsäuerung zu verstehen.

Für diejenigen Archive, die sich bereits in den Vorjahren beteiligt haben, bietet die LISE trotz der Absenkung der Fördersumme nach wie vor herausragende Bedingungen, um die Massenentsäuerung von Archivgut voranzutreiben. Neben der staatlichen Förderung der maschinellen Papierentsäuerung steht den Archiven wie gehabt die fachliche und logistische Beratung und Betreuung sowie die organisatorische Umsetzung durch das LWL-Archivamt für Westfalen zur Verfügung.

Es besteht für Sie somit wie gehabt die Gelegenheit, im Rahmen der Haushaltsberatungen Ihres Archivträgers für das Jahr 2017 ggf. Haushaltsmittel für die Massenentsäuerung zu beantragen.

Um dem LWL-Archivamt für Westfalen, das die Projektsteuerung der LISE für den westfälischen Landesteil wahrnimmt, die Planungen für die Projektdurchführung im Jahr 2017 zu ermöglichen, ist es notwendig zu erfahren, welche nichtstaatlichen Archive sich im kommenden Jahr an dem Projekt Massenentsäuerung beteiligen möchten.

Sofern Sie mit ihrem Archiv an der LISE teilnehmen möchten, bitte ich dies bis spätestens zum **30. November 2016** dem LWL-Archivamt für Westfalen schriftlich mitzuteilen. Wichtig hierbei ist auch die Angabe des Eigenmittelanteils, der Ihnen voraussichtlich im Rahmen des Projektes zur Verfügung stehen wird.

Vor dem Hintergrund, dass bereits in den vergangenen Jahren die Summe der von den nichtstaatlichen Archiven schriftlich angemeldeten Haushaltsmittel für die Entsäuerung von Archivgut das Fördervolumen des Landes in erheblichem Umfang überstiegen hat, wird bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass diejenigen Archive, die eine etwaige Teilnahme bis zum o.a. Stichtag nicht schriftlich angezeigt haben, aller Voraussicht nach im Jahr 2017 bei der Projektteilnahme nicht berücksichtigt werden können.

Ansprechpartner im LWL-Archivamt für Westfalen:
Hans-Jürgen Höötmann
Tel. 0251 / 591-3401
E-Mail: hans-juergen.hoeetmann@lwl.org



Landesinitiative Substanzerhalt

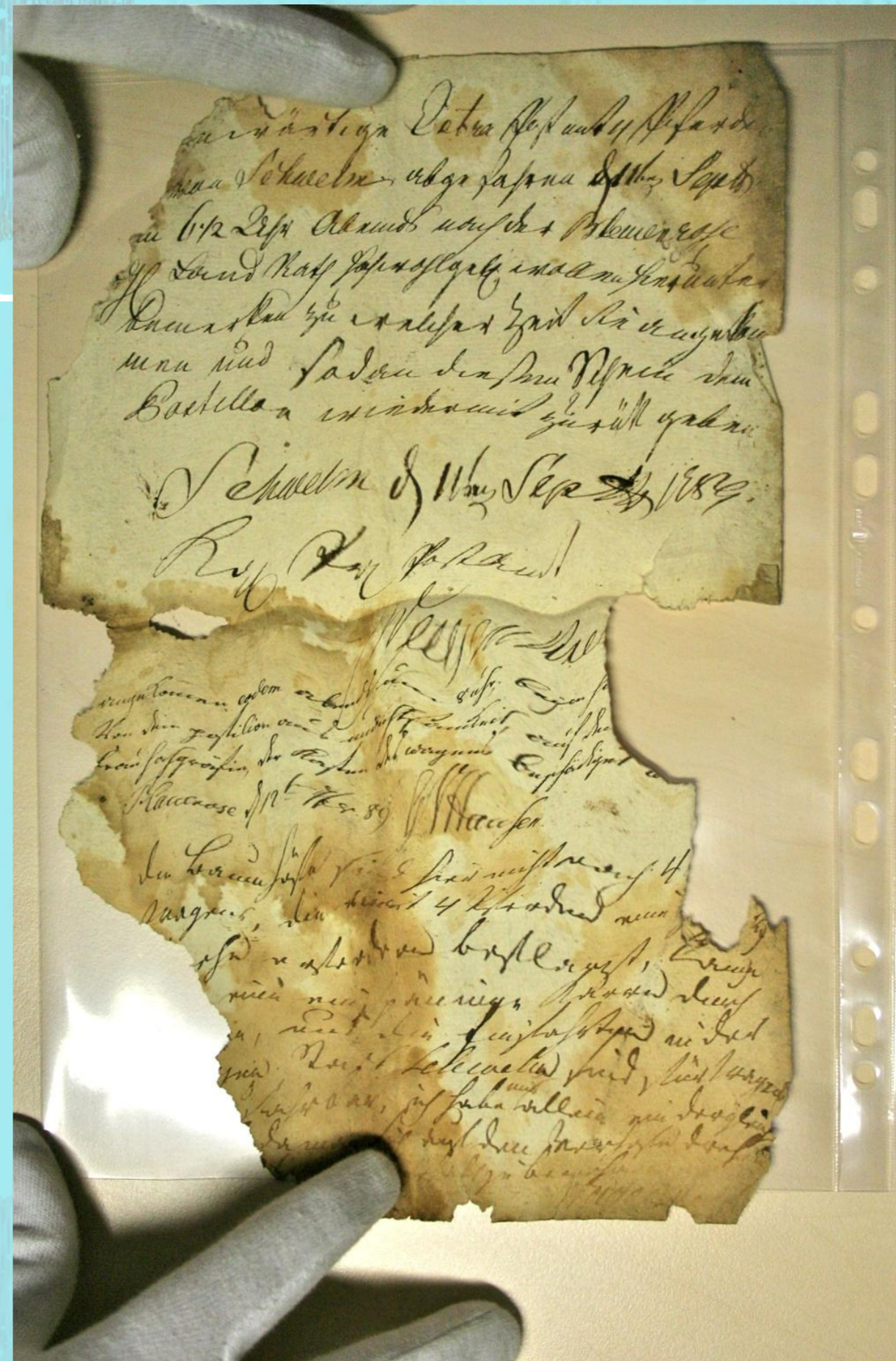
Aus: H.-J. Höötmann, Sachstandsbericht zur Landesinitiative Substanzerhalt. Archivpflege in Westfalen-Lippe, H. 84, 2016, 59 f.

© Foto LWL - Archivamt



Fotos C. Hackler, 2016; StA Schwelm

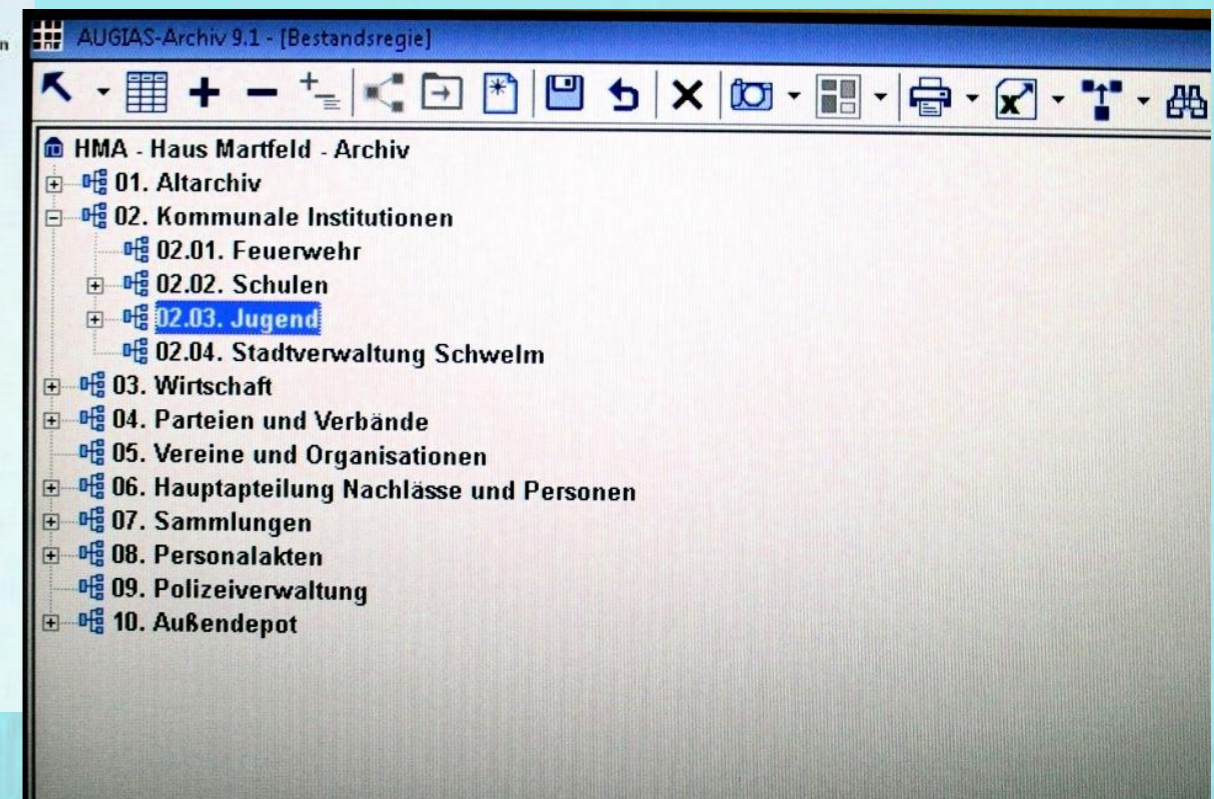
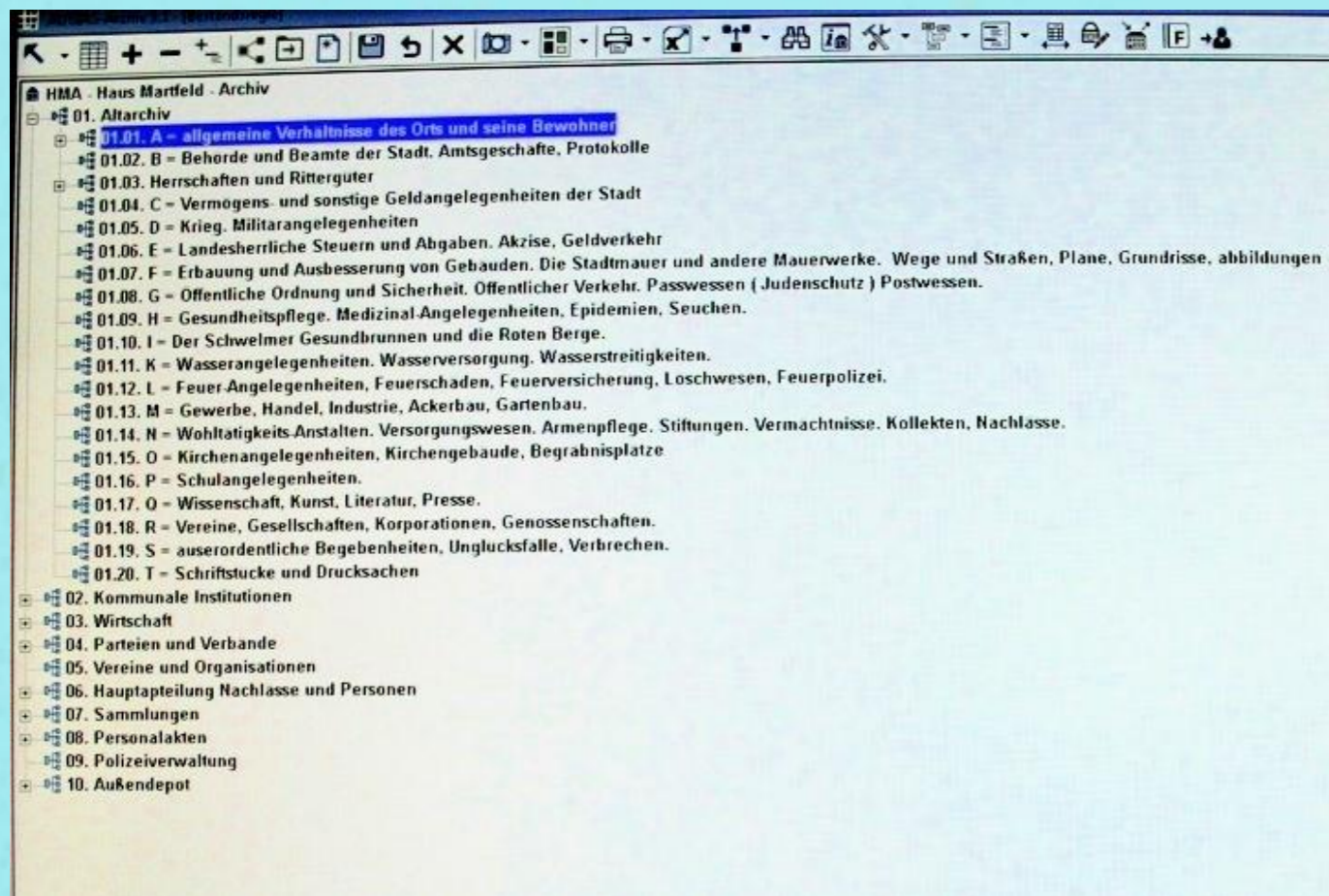
Restaurierung von Archivgut
(Schimmel, Wasserschäden, Schädlingsfraß)



- Weiterbildung vom 19. - 23. Sept. 2016 in der Archivschule Marburg: Kompaktseminar zur Ordnung und Verzeichnung von Archivgut
- Weiterbildung vom 15. bis 17. Nov. 2016 im LWL Archivamt Münster: Aufbau eines Archivs für Einsteiger / Ehrenamt

Digitale Bestandsbildung und Klassifikation im Archivprogramm AUGIAS, Erstellung von Findmitteln

Digitale Bestandsbildung und Klassifikation des Hauptarchivs (Vorbereitung für die Übernahme des Zwischenarchivs)



Wichtige Vorarbeiten im Rahmen des Aufbaus eines Archivordnungssystems –

Liste der Arbeiten als mögliche Unterstützung durch das Ehrenamt

Nr.	Was?	Beschreibung!	Wann?	Team!	Wer macht mit?! Bitte Namen und Telefonnummer eintragen.
1	Aufbau eines stabilen Regalsystems im Außenmagazin Grundschule Ländchenweg.	Holzregale abbauen, Stahlregale aufbauen.	Sofort	>>Bau und Transport<<	
2	Mithilfe beim Wiederaufbau der Standortbibliothek.	Rückführung, Sortierung, Katalogisierung; Sichten und Zusammentragen aller vorhandenen Buchbestände; digitale Katalogisierung u. Zuordnung zu vorgegebenen Kategorien; Bibliographieren in korrekter Zitierweise. Auch Computerarbeit.	Ab September	>>Bau und Transport<< und >>Sortierung und Katalogisierung<<	
3	Fortführung der digitalen Bestandsaufnahme / Katalogisierung der Historischen Bibliothek für die Zeit bis Beginn zwanzigstes Jahrhundert.	Zuordnung zu vorgegebenen Kategorien; Bibliographieren in korrekter Zitierweise.	Ab September	>>Historische Bibliothek<<	Jule Töcher Kl. 217
4	Bearbeitung der digitalisierten archivierten Einwohnermeldekartei.	Zuweisung der alphabetischen Namen zu den Bildnummerierungen. Konkretisierung Datei-Bezeichnungen nach Inhalt. Umwandeln Dateiformate. Vorwiegend Computerarbeit.	Ab November	>>Sortierung und Katalogisierung<<	Nickel Klotz
5	Alphabetisches Sortieren der archivierten Einwohnermeldekartei im Original u. Konkordanzabgleich mit den Digitalisaten.	Sortieren der Originale, anschließender Abgleich mit den digitalisierten Exemplaren. Vorwiegend Computerarbeit.	Ab November	>>Sortierung und Katalogisierung<<	Nickel Klotz
6	Katalogisierung der im Museum ausgestellten Archivalien.	In der musealen Ausstellung befinden sich auch Archivalien. Diese müssen zum Teil noch aufgenommen und katalogisiert werden. Auch Computerarbeit.	Ab November	>>Sortierung und Katalogisierung<<	Klaus Schröter Tel. 3130 Nikolaus Biele Tel. 3509 Joh. Fr. Tel. 0177 9125674 Hartmann
6a	Fortführung der digitalen Erfassung der Alt-Museumskartei.	Übertragung der Karteikarteneinhalte zu den bereits digital erfassten Objekten; Aufnahme aller Neuzugänge; Einträge in das Inventarbuch. Vorwiegend Computerarbeit.	Ab November	>>Sortierung und Katalogisierung<<	Klaus Schröter Tel. 3130 Nickel Klotz Hartmann
7	Weiterentwicklung und Zusammenführung und Betreuung einer Web-Seite für Archiv und Museum	Möglicherweise Einbeziehung Social Media.	Fortlaufend	>>WEB und Co<<	Koch
8	Digitale Erfassung archivierter Kartenbestände in AUGIAS bzw. Bilderfassung.	Sortieren, erfassen, fotografieren. Auch Computerarbeit.	Ende 2017	>>Sortierung und Katalogisierung<<	
9	Digitale Erfassung der Fotothek (Fotos, Postkarten, Bilder, Filme)	Sortieren, erfassen, scannen. Auch Computerarbeit.	Ende 2017	>>Sortierung und Katalogisierung<<	Nikolaus Biele Tel. 3509
10	Abgleich vorhandener Findmittel.	Abgleich neuer digitaler Findmittel AUGIAS mit Altkarteien. Auch Computerarbeit.	2018	>>Sortierung und Katalogisierung<<	

1. Arbeitskreistreffen Ehrenamt im Rahmen des
Archivprojekts 2020
am 10. August 2016



Foto E.-B. Krause, 2016

1. Workshop Ehrenamt Archiv 2020 - Programm

14:00 h	Begrüßung	
14:10 – 15:00 h	- Projektvorstellung - Grundsätze des Archivrechts - angewandte Beispiele	(C. Hackler)
15:00 – 15:10 h	kurze Pause	
15:10 – 16:10 h	Grundlagen des Urheberrechts	(E.-B. Krause)
16:10 – 16:40 h	Kaffeepause	
16:40 – 17:10 h	Arbeitsgruppe 1: differenzieren von Archiv- und Museumsgut in der Dauerausstellung	(C. Hackler)
17:10 – 17:30 h	Schlussbesprechung	

Workshop-Programm am Fr., 11. November 2016



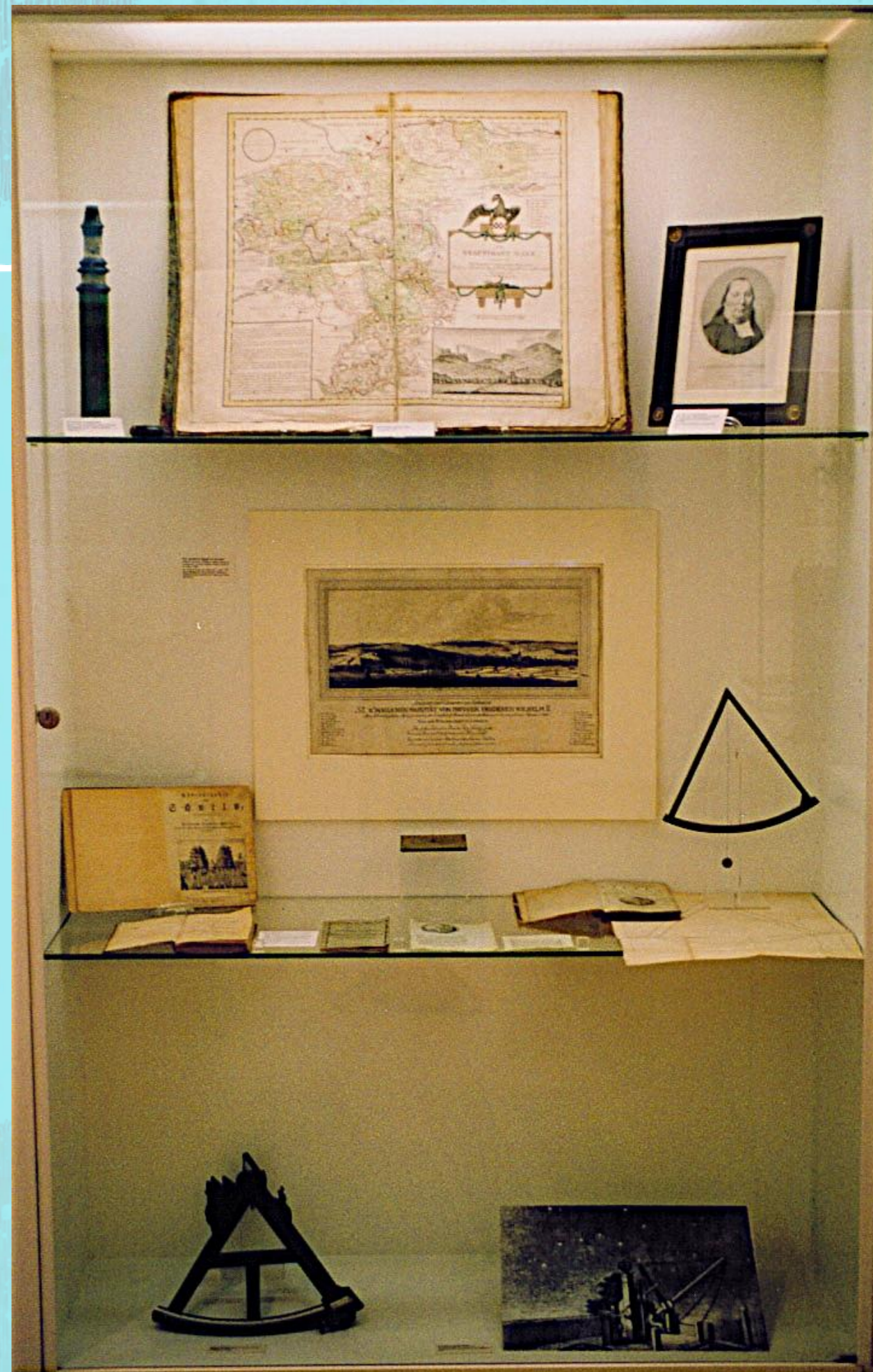
Fotos C. Hackler, 2016

Aufbau des Außenmagazins



Fotos C. Hackler, 2016

Aufbau und bibliografische Erfassung
einer neuen Standortbibliothek
mit Fachliteratur



Erfassung der musealen Archivalien



Schwelm, Luftansicht um 1938; StA Schwelm

C. E. Gellert, Anfangsgründe zur Metallurgischen Chemie, ... Leipzig (1751).

Ausstellungen des Archivs

Das Archiv als außerschulischer Lernort



Foto C. Hackler, 2005